

## **Advent und Weihnachten in unserer Gemeinde in besonderer Zeit**

Natürlich läuten wir auch in diesem Jahr den Advent ein! Am Samstagabend vor dem 1. Advent treffen wir uns um 18.30 Uhr draußen auf dem Parkplatz zwischen Kirche, Kindergarten und Feuerwehr, um die letzte halbe Stunde des alten Kirchenjahres andächtig miteinander zu verbringen, ehe unsere drei Kirchenglocken um 19 Uhr zum neuen Kirchenjahr erschallen. Leider müssen wir nur auf den geliebten Glühwein und die Bratwurst verzichten. Trotzdem wollen wir uns diese besondere traditionelle Stunde nicht nehmen lassen. Kommt zahlreich und haltet nur physisch Abstand voneinander!

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen „lebendigen Adventskalender“ im Kindergarten. Jeden Mittag sind Katrin und Jan Fragner dort, um den Kindern einen weiteren Teil der Weihnachtsgeschichte zu erzählen.

Dasselbe geschieht in der Adventszeit Montags bis Freitags auch abends um 18 Uhr in der Kirche: Eine Viertelstunde Andacht und Innehalten im Alltag in der adventlich geschmückten Kirche.

Und wie feiern wir in diesem Jahr eigentlich Weihnachten?

Schon im Sommer haben wir tatsächlich daran gedacht! Wenn Heiligabend so viele Menschen zum Gottesdienst kommen, wie sollen wir das dann mit unserer kleinen Kirche und der Abstandsregel bewerkstelligen? Schnell war klar: Wir können Heiligabend nur draußen Gottesdienst feiern. Aber auch unser kleiner Kirchenparkplatz reicht dafür nicht aus. Deshalb nehmen wir vier weitere Plätze dazu. Und wir wollen ökumenisch feiern!

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Heiligen Abend 2020 um 16.30 Uhr an fünf verschiedenen Orten auf dem Dönberg gleichzeitig:

- Parkplatz zwischen Ev. Kirche, Kindergarten und Feuerwehr:

Weihnachtsgeschichte, Predigt und Musik

- Firmenhof der Firma Westip (Neuenbaumer Weg 90, schräg gegenüber dem Hospiz):

Schwerpunkt Jugend

- Schulhof der Kath. Tagesschule Dönberg (Höhenstr. 56):

Schwerpunkt Familien mit Kindern (Krippenspiel)

- Schulhof der GGS Dönberg (Am Dönberg 44):

Weihnachtsgeschichte, Predigt und Posaunenchor

- Firmenhof Getränkemarkt Frieling (Am Krüppershaus 60):

Weihnachtsgeschichte, Predigt und Musik

Um eine bessere Übersicht gewinnen zu können, mit wie vielen Menschen wir auf welchem Platz rechnen können, ist es hilfreich, wenn sich alle übers Internet anmelden! Den Link dazu findet man beizeiten auf der Startseite der Kirchenwebsite der Ev. Kirchengemeinde: [www.ev-kirche-doenberg.de](http://www.ev-kirche-doenberg.de) (Wer keinen Zugang zum Internet hat und sich nicht von jemand anders helfen lassen kann, melde sich bitte bei Familie Fragner, Tel. 77894!)

Der Zugang zu jedem Platz wird reguliert, sodass es zu keiner Überfüllung kommen kann. Die vorgeschriebenen Abstände werden mit Hilfe von „Knicklicht-Kringeln“ markiert. An jeder Markierung darf eine Familie bzw. eine Kleingruppe aus einem Haushalt stehen. Grundsätzlich handelt es sich um eine Stehveranstaltung. Wer die etwa 30 bis 40 Minuten nicht so lange so gut stehen kann, darf sich gerne einen Klappstuhl mitbringen.

Es besteht auf allen Plätzen Maskenpflicht!

Grundsätzlich gilt der „Corona-Vorbehalt“: Es kann sein, dass die Gottesdienste aufgrund des aktuellen Infektionsgeschehens abgesagt werden müssen.

Das gleiche gilt fürs Wetter: Wenn es nur leicht regnet, bitte an entsprechende Kleidung und ggf. Regenschirm denken! Wenn es in Strömen regnet und stürmt, finden die Gottesdienste nicht statt. Stattdessen werden die beiden Kirchen und die Kapelle am Ev. Friedhof zu stiller Einkehr und Gebet, zu kurzer Besinnung bei Weihnachtsgeschichte und Musik geöffnet sein. Auch zur Christmette am späteren Heiligabend werden die beiden Kirchen noch einmal geöffnet sein (St. Maria Hilf um 21 Uhr, Ev. Kirche um 23 Uhr).

„Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird!“  
Weihnachten findet statt! Auch in diesem Jahr!  
Der Dönberg steht Heiligabend 2020 zusammen!